

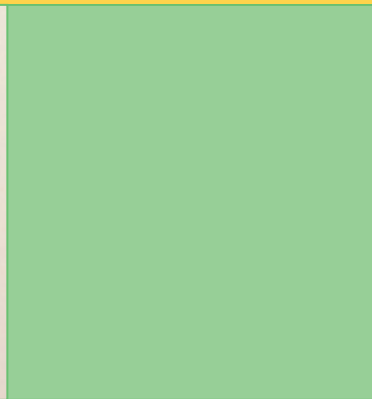
Die FWS – Fördergemeinschaft Wärmepumpen Schweiz



Wer wir sind. Was wir machen.
Und wem es nützt.



² Die Zukunft gehört den **erneuerbaren Energien.**



In der Umwelt steckt genug Energie, um die ganze Schweiz mit Wärmepumpen zu heizen.

Damit das globale Ziel von -10% CO₂ erreicht werden kann, muss einerseits der Treibstoffverbrauch um 8% sinken und andererseits der Verbrauch von konventionellen Brennstoffen um 15% reduziert werden.

«Wir erwarten, dass die Nutzung von Umweltwärme mit Wärmepumpen – sei es aus der Luft, aus dem Erdreich oder aus Gewässern – markant dazu beitragen wird. Würden alle fossilen Heizungen durch Wärmepumpen ersetzt, so könnte die Schweiz ihre CO₂-Emissionen um ein Drittel reduzieren – und in der umliegenden Umwelt steckt genug Energie, um die ganze Schweiz zu heizen».

*Dr. Walter Steinmann,
Direktor Bundesamt für Energie.*

Im Jahr 2010 sollen in der Schweiz rund 120'000 Wärmepumpen in Betrieb sein. Sie sollen Heizenergie liefern in der Grössenordnung von 400 Millionen Litern Heizöl pro Jahr – und unsere Umwelt von jährlich einer Million Tonnen Kohlendioxid (CO₂) entlasten.

Die FWS und ihre Partner setzen sich dafür ein, dass dieses ehrgeizige Ziel erreicht werden kann. Ihren Aktivitäten ist es zu verdanken, dass die Wärmepumpe kontinuierlich Marktanteile gewinnt.

Ihr **Kompetenzzentrum** in Sachen Wärmepumpen.



Die FWS fördert, was gefordert ist: Saubere Wärme aus erneuerbarer Umweltenergie – mit Wärmepumpen.

Die FWS vereint alle wichtigen Organisationen und Gruppierungen, die sich für die Förderung der Wärmepumpe einsetzen: Branchenverbände von Planern und Installateuren, die Wärmepumpenindustrie, die Energiewirtschaft und die öffentliche Hand.

Gemeinsam verfolgen wir ein klares Ziel: Wir wollen das grosse Potenzial der Wärmepumpe voll ausschöpfen – mit koordinierten Aktivitäten sowie qualitativ hochwertigen Produkten und Dienstleistungen.

Dass wir damit auf dem richtigen Weg sind, beweisen die Zahlen: Jahr für Jahr werden mehr Wärmepumpen verkauft – eine attraktive Chance auch für das Gewerbe, sofern man diese Chance nutzt. Wir unterstützen unsere Marktpartner beim Verkauf von Wärmepumpen mit professionellem Marketing und gezielter Aus- und Weiterbildung.

Im Rahmen eines Leistungsauftrages mit dem Bundesamt für Energie unterstützt die FWS die CO₂-Reduktionsziele, die im Programm Energie Schweiz festgelegt sind. Energie Schweiz unterstützt die FWS finanziell massgebend.

⁴ Wir sorgen für **Gesprächsstoff** ...



Das Interesse an der Wärmepumpe ist gross: Jedes Jahr bearbeiten die Informationsstellen der FWS in Bern und Lausanne mehr als 9000 Anfragen.

Gute Produkte und Dienstleistungen sind das eine – darüber zu sprechen ist das andere. Die FWS informiert die Öffentlichkeit, Bauherrschaften und Hausbesitzer gezielt und kompetent und nutzt dabei verschiedenste Kanäle.

Die Öffentlichkeitsarbeit der FWS umfasst einerseits die Pressearbeit und den Kontakt zu den Medien. Andererseits geben wir eine Vielzahl von Informationsmitteln heraus und verteilen diese: Broschüren, Videos, Checklisten, Testberichte und Adresslisten von Beratungsstellen, Fachpartnern und Herstellern.

Die Informationsstellen der FWS in Bern und Lausanne bearbeiten jährlich Tausende von Anfragen und Bestellungen und pflegen die Medienkontakte.



Messungen im Feldbetrieb bestätigen die ausgezeichnete Effizienz der Anlagen und bescheinigen ihnen eine Verfügbarkeit von mehr als 99%.

Nur eine qualitativ einwandfreie und leistungsfähige Wärmepumpe ist eine echte Alternative zu fossilen Energien. Die Qualitätssicherung ist uns daher ein besonderes Anliegen. Dank der konsequenten Qualitätsstrategie, verfolgt durch das Bundesamt für Energie und die FWS, haben Wärmepumpen in der Schweiz eine äusserst hohe Zuverlässigkeit erreicht.

Das Wärmepumpenprüf- und Testzentrum am Neutechnikum Buchs ist eine unabhängige Einrichtung von internationaler Bedeutung. Wärmepumpen aller Typen und Leistungsgrößen werden hier nach strengsten Normen geprüft. Das Qualitätssicherungssystem der Schweiz für Wärmepumpen ist weltweit einmalig und wurde von Deutschland und Österreich im Rahmen des D-A-CH-Verbundes übernommen.

Das Ressort Internationales der FWS agiert grenzüberschreitend und setzt sich für die Stärkung der Technologie als Ganzes ein. Gemeinsame Qualitätskriterien mit ausländischen Partnerorganisationen bringen wesentliche Vorteile hinsichtlich Kosten und serieller Fertigung.



Das internationale Gütesiegel zeichnet in Deutschland, Österreich und in der Schweiz Wärmepumpen aus, die höchsten Ansprüchen genügen. Geprüft werden nebst technischen Kriterien auch Bedienungsfreundlichkeit, Kundendienst und Garantieleistungen.

Mit dem Gütesiegel für Erdwärmesonden-Bohrfirmen soll ein hohes Qualitätsniveau bei der Erstellung und Nutzung von Erdwärmesondenanlagen erreicht und auch für die Zukunft gewährleistet werden.



⁶ Auch **die beste Wärmepumpe** verkauft sich nicht von selbst.



Wie begeistert man seine Kunden für die Wärmepumpe?

Professionelles Marketing und gezielte Aus- und Weiterbildung der Fachpartner sind Voraussetzungen für den Erfolg der Wärmepumpe am Markt. Die FWS unterstützt ihre Fachpartner mit zahlreichen Unterlagen zur Information rund um die Wärmepumpe und mit Ausstellungsmaterial für Veranstaltungen wie Tage der offenen Tür.

Auf unserer Website und via Wärmepumpen-News informieren wir über Neues, Aktuelles und Wissenswertes.

Mittels Workshops und entsprechenden Unterlagen, beispielsweise zum Thema Marketing-Coaching, liefern wir den Fachpartnern Argumentationshilfen und praxisbezogene Ratschläge, die im Gespräch mit den Kunden eingebracht werden können.

Tage der offenen Tür werden von der FWS regional in Liegenschaften durchgeführt, in denen bereits Wärmepumpen installiert wurden. Interessierte können die Hausbesitzer zu ihren Erfahrungen mit der Wärmepumpe befragen und haben Gelegenheit, mit Beratern, Herstellern, Installateuren und Fachleuten der Elektrizitätswerke unverbindlich Fragen zu diskutieren.

Wie wird man **FWS-Fachpartner**? ⁷ Und **was bringt es?**



Im Segment «neu erstellte Einfamilienhäuser» hat die Wärmepumpe heute einen Anteil von rund 40%. Heizungs-Sanierungen und Grossanlagen beinhalten noch erhebliches Potenzial – eine attraktive Marktchance für das Gewerbe!

Attraktives Ausstellungsmaterial rund um die Wärmepumpe steht allen Fachpartnern und öffentlichen Institutionen für Fach- und Gewerbeausstellungen, Seminare usw. leihweise zur Verfügung.

Aus- und Weiterbildung bietet die FWS in Form von Unterrichtsmitteln, Seminaren und Kursen an. Im Rahmen des Penta-Projekts können Fachleute sich via modular aufgebauter Lerneinheiten für den Bereich der erneuerbaren Energien qualifizieren.



**FWS Fachpartner
Wärmepumpen**

Als FWS-Fachpartner erhalten Planer, Installateure und Elektrizitätswerke kostenlos aktuelle Informationsmittel in Form von Broschüren, Display-Material, Argumentationshilfen und weiteren Unterlagen. Sie profitieren vom Marketing-Coaching und werden in die Empfehlungsliste der FWS aufgenommen. Diese Fachpartnerliste wird auf der Website der FWS geführt und auch an interessierte Bauherrschaften abgegeben.

Fachpartner kann werden, wer dem strengen Anforderungsprofil der FWS entspricht.

Mehr dazu finden Sie unter:
www.fws.ch

⁸ Informieren Sie sich!

Tipps und Adressen



www.fws.ch



**Fördergemeinschaft
Wärmepumpen Schweiz FWS**

Auskunft über die Wärmepumpe erhalten Sie bei den Wärmepumpen- Informationsstellen in Bern und Lausanne, beim FWS-Fachpartner in Ihrer Region, bei der kantonalen Energiefachstelle oder bei Ihrem lokalen Elektrizitätswerk.

Damit sich die Vorteile der Wärmepumpen-Heizung bei Ihrem Neubau oder Umbau optimal umsetzen lassen, unterstützen Sie die Fachleute für die Planung, Installation und Anlagenwartung. Bedenken Sie, dass nur die professionellen Partner mit der entsprechenden Erfahrung höchste Qualität garantieren können. Sprechen Sie am besten so früh als möglich mit Ihrem FWS-Fachpartner.

Broschüren, Infos, Veranstaltungsagenda, Testresultate der geprüften Wärmepumpen und Support für FWS-Fachpartner erhalten Sie bei der

Informationsstelle Wärmepumpen
Steinerstrasse 37, 3000 Bern 16
Telefon 031 350 40 65
Telefax 031 350 40 51
E-Mail: info@fws.ch

und beim

Centre d'information pompes à chaleur
Chemin de Mornex 6
Case postale 338
1001 Lausanne
Telefon 021 310 30 10
Telefax 021 310 30 40
E-Mail: info@pac.ch

Herausgeber:
Fördergemeinschaft
Wärmepumpen Schweiz FWS
Konzept und Realisation:
MKR Consulting AG
Gestaltung:
atelier uh!